

Preise für Europäischen Wettbewerb in Praszka verliehen



„**Mitten in Europa**“ so lautete das Thema des 52. Wettbewerbes der Europa-Union, an dem sich Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Praszka beteiligten.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Turnhalle des Gymnasiums Praszka begrüßte der Direktor Janusz Tobis vor 700 Schülern die Gäste aus Mutterstadt sehr herzlich und freute sich mit seinen Schülern über die ausgelobten Preise anlässlich des Wettbewerbes. Marjan Ponichtera, der stellv. Bürgermeister von Praszka, begleitet von Boguslaw Tazik, zuständig für das Ressorts Bildung und Erziehung, lobte das Engagement der Schüler und hob hierbei besonders die Bedeutung Europas sowie das eindeutige Ja der Polen zur EU hervor. Nur so könne man in Freiheit und Frieden gemeinsam mit seinen europäischen Nachbarn leben und Europa gestalten.

Der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Polen im Partnerschaftsverein Mutterstadt, Erwin von der Au, der von Herbert Seja und dessen Frau begleitet wurde, überbrachte Grüße von Hans-Dieter Kuch, dem Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins Mutterstadt, sowie des Bürgermeisters Ewald Ledig und überreichte im Anschluss im Auftrag der Europa-Union die ausgelobten Preise. Krystyna Karnicka, Deutschlehrerin am dortigen Gymnasium, fungierte als Dolmetscherin für die Gäste aus Mutterstadt.

Ein kleines Rahmenprogramm mit Besichtigungen der Universitätsstadt Krakau, des berühmten Klosters Czenstochau, der Städte Oppeln und Kreuzburg rundeten den 5tägigen Aufenthalt der kleinen Delegation aus Mutterstadt ab.

Eine Reise nach Praszka in einem Jahr und ein Wiedersehen mit den Freunden aus Praszka in Mutterstadt in der Zeit vom 16.09.-18.09.2006 sind geplant. Weitere Informationen hierzu werden zu gegebener Zeit im Amtsblatt veröffentlicht.

(Amtsblattbericht vom 26.05.2005)